



# Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Von Jürgen Esders

12. Oktober 2012

Liebe Sammlerfreunde,

Verschiedene Sammler berichten mir, dass Autogrammfotos, die aus den USA zurückkommen, letzthin sehr häufig vom Zoll kontrolliert werden. Ein überflüssiger Aufwand, denn Materialien der Öffentlichkeitsarbeit, die von Behörden versandt werden (und das sind signierte Lithographien der NASA) sind weder Handelsware noch zollpflichtig. In den Zollämtern schüttelt man den Kopf über den Übereifer der Post, der dort nur mehr Arbeit ohne jedes Ergebnis macht. Es muß sich aber um eine zentral gesteuerte Aktion der Post handeln, wahrscheinlich im Austauschamt am Frankfurter Flughafen ausgeheckt. Die Klagen kommen aus Berlin und aus dem Saarland, aus dem Ruhrgebiet wie aus Bayern. Was können Sie da machen, außer darauf zu warten, dass der übereifrige Beamte des mittleren Managements, der das angeleiert hat, wieder auf den Teppich kommt?

Ich behelfe mir mit zweierlei:

- Man muß nicht persönlich auf dem Zollamt erscheinen. Ich übersende eine schriftliche Erklärung, die erläutert, dass es sich um Materialien der Öffentlichkeit einer US-Regierungsbehörde handelt, die keinerlei Einfuhrzoll oder Mehrwertsteuer unterliegt. Gleichzeitig gestatte ich dem Zoll, die Sendung zu Prüfzwecken zu öffnen. Das hat bislang bei den braunen Umschlägen aus Houston immer geklappt.  
- auf den von mir selbst vorbereiteten adressierten und frankierten Rückumschlägen bringe ich schon beim Versand meiner Autogrammanfrage einen kleinen grünen Zollzettel („CN 22“) an und kreuze vorsichtshalber „Geschenk“ an. Eigentlich müsste der Absender den Rest ausfüllen, tut er aber in aller Regel nicht. Den Postbeamten, die über die Vorlage beim Zollamt entscheiden, scheint's aber zu genügen. Hauptsache, es hilft ...

Die vorgenannten Ratschläge gelten natürlich nicht für Bestellungen von Briefmarken oder philatelistischen Belegen, die Sie aus Nicht-EU-Staaten einführen. Darauf müssen Sie, so schwer es auch fällt, den fälligen Zoll bzw. Einfuhrumsatzsteuer entrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Peter Esders

## INTERNATIONALE RAUMSTATION

**Der nächste Taxi-Flug zur ISS verschiebt sich** um etwa eine Woche: **Soyuz TMA-06M**, ursprünglich geplant für 15.10.2012, soll erst am 22. oder 23. Oktober abheben. Grund: Probleme mit der Avionik der Sojus-Rakete.  
Crew: Novitsky, Tarelkin, Ford.

**Die erste kommerzielle Mission Dragon C3** soll nun am 7. Oktober 2012 stattfinden. Sie soll wiederum auf einer Falcon 9-Rakete von Cape Canaveral aus zur ISS gestartet werden.

**Nächster Progress-Start** ist am 1. November und 26. Dezember 2012.

**Sojus TMA-05M** und ihre Crew Malenchenko, S. Williams und Hoshide soll am 21. November 2012 zur Erde zurückkehren.

**Der kommerzielle Launcher Antares** von Orbital Sciences wird seinen ersten Testflug vor Weihnachten 2012 vom Startzentrum Wallops Island aus unternehmen. Antares hieß früher "Taurus 2" und ist eine Kombination aus einer ukrainischen Zenith-Rakete (1. Stufe) und einem amerikanischen Castor 30B (2. Stufe) Die erste kommerzielle Cygnus-Frachtlieferung zur ISS könnte sicher erst im neuen Jahr stattfinden. Insgesamt hat die NASA bis 2015 8 Flüge gebucht.

**Sojus TMA-07M:** auch hier verschiebt sich der Start um etwa eine Woche auf 19. Dezember 2012. Crew: Romanenko, Hadfield, Marshburn.

**Drei kommerzielle Firmen** bekommen NASA-Zuschüsse für die weitere Entwicklung eines bemannten Raumschiffs innerhalb der nächsten fünf Jahre:

- Space X: Dragon - \$440 Millionen
- Boeing: CST-100 - \$460 Millionen
- Sierra Nevada: DreamChaser: \$212,5

Die Wettbewerber ATK und Blue Origin erhalten damit keine weitere Förderung.



## EUROPÄISCHE RAUMFAHRT

**Ariane- und Sojus-Belege (Kourou)** können Sie zur Abfertigung am Starttag an folgende Anschriften einsenden:  
- Club Philatélique du CSG, Michel Vasse, B.P. 306, F-973 78 Kourou, Guyane Française, Frankreich.  
- Monsieur le Receveur, Centre de Courrier de la Poste, Service oblitération Philatélique, Rue Christophe Colomb, 973 80 Kourou, Guyane Française, Frankreich. Sie können gerne einen Hinweis „à l'intention de M. Vasse“ anfügen.

**Ariane V209** mit Astra 2F/G-Sat 10 ist 28. September 2012 um 18H18 Ortszeit (21h18 UTC) in Kourou erfolgreich gestartet worden.

**Der dritte Sojus-Start von Kourou aus** soll am 12. Oktober 2012 stattfinden. Nutzlasten: 2 Galileo IOV.

## ASTRONAUTEN & KOSMONAUTEN

**Franklin Chang Díaz**, siebenfacher Shuttle-Astronautenveteran, erhöht jetzt bereits seine Preise. \$40 für ein einfaches Autogramm, \$75 für eine Widmung, das sind stolze Preise. Kontakt: Franklin Chang Díaz, Ph., D., President, Ad Astra Rocket Company, 141 West Bay Area Blvd., Webster, TX 77598, USA.

**Rudolf „Rudi“ Schlidt**, einer der letzten überlebenden Peenemünder Raketenpioniere, ist am 28. September 2012 gestorben. Schlidt, der 1914 geboren wurde, wurde 98 Jahre alt. <http://obits.al.com/obituaries/huntsville/obituary.aspx?n=rudolf-schlidt&pid=160171416#fbLoggedOut>

**Sarah Brightman**, englische Sopranistin, wird voraussichtlich die nächste Touristin im All. Brightman solle 2014 oder 2015 zur Internationalen Raumstation fliegen, verlautet nach der Ankündigung einer Pressekonferenz mit der Sängerin von Space Adventures für den 10. Oktober.

**Ein Jahr lang** soll demnächst ein NASA-Astronaut auf der Internationalen Raumstation bleiben. Darauf wies NASA-Astronaut Mike Foale während des Besuchs der STS-45-Crew im belgischen Redu hin. Man wolle sich mit der Langzeitmission auf eine Reise zum Planeten Mars vorbereiten. Böse Zungen behaupten allerdings, die Sängerin Sarah Brightman habe den Russen einfach mehr für einen Sitz auf dem Sojus-Taxi geboten als die NASA .....

## STEMPEL & BELEGE

### Deutschland:

Neue Belege zu aktuellen Ereignissen und Jahrestagen hat Sfr. Ralf Schulz aus Hoyerswerda aufgelegt:

2 Privatpostmarken Biberpost zum Tod Neil Armstrongs

Absenderstempel Garching und 2 Privatpostmarken Biberpost zum 70. Jahrestag des ersten erfolgreichen A4-Starts am 3.10.1942

- Privatpostmarken Biberpost zu Start und Kopplung Sojus TMA-06M.

Kontakt: Ralf Schulz, Postfach 1219, 02962 Hoyerswerda, Tel. 03571-923513, e-mail: r.schulz\_web.de

### Großbritannien:

Aus Anlaß der Sondermarkenausgabe „Space Science“ (Raumforschung) werden am 16.10.12 im Vereinigten Königreich folgende Sonderstempel eingesetzt:

- N° 12723: Blackheath Avenue, Greenwich, London, „One small Step“ (Ein kleiner Schritt – erste Worte des amerikanischen Astronauten Neil Armstrong auf dem Mond); Abb.: keine.

- N° 12724: Picadilly, London, „British Astronomical Association/Space Science/Sheridan covers“ (Britische Astronomische Vereinigung); Abb.: BAA-Logo.

Einsendungen an: London Special Handstamp Centre, Royal Mail, Mount Pleasant, Farringdon Road, London EC1a 1BB, United Kingdom

- N° 12726: Sunbeam Way, Birmingham; „Space Science“ (Raumfahrtwissenschaften); Abb.: stil. Satellit vor Erde und Mond.

Einsendungen: Midland SHC, Birmingham Mail Centre, St. Stephens Street, Birmingham B6 4AA, United Kingdom.

Ersttagsstempel:

- FD1242: Edinburgh; „First Day of Issue“; Abb.: Sonne mit zwei Planetenbahnen, fünf Satelliten. Einsendungen an: Royal Mail, Tallents House, 21 South Gyle Crescent, Edinburgh EH12 9PB, Scotland, United Kingdom.

- FD 12 43: Star Gaerwen Gwynedd; Abb.: kreisförmige Planetenbahnen um die Sonne, einige Planeten. Einsendungen an: Special Handstamp Centres in Birmingham, London, Cardiff, Glasgow und South Shields.